

# Hamburger Beobachter.



Gedruckt und herausgegeben von Peter Eby, Neu-Hamburg, Waterloo Co., C. W.

7. Jahrgang.

Freitag, den 21. September 1855.

No. 37.

## Der Hamburger Beobachter.

Redaktion: Dieses Blatt erscheint jeden Donnerstag. Der jährliche Subscriptionspreis beträgt Ein Dollar und fünfzig Cent. Bei Versandzahlung oder innerhalb 3 Wochen. Wer die Zeitung erst nach Ablauf der ersten drei Monate bezahlt dem Betrag 2 Dollars.

Es werden keine Subscribers für weniger als 6 Monate angemessen. Aufdringungen werden nur dann berücksichtigt, wenn sie aufdringlich sind. Nachrichten werden zu den gewöhnlichen Preisungen eingetragen.

Bestellungen, welche von auswärts ohne Bezeichnung eingetragen sind, werden für lange eingerichtet, bis sie abbezahlt werden und benannt angeordnet.

Alle Briefe müssen postfrei eingeliefert werden, ausser von unseren Agenten.

Abonnement für den billigsten Preis repariert.

Berlin, 2. März 1855.

## August Stahlberg, Uhrenmacher und Juwelier

Amstel 10, Neu-Hamburg.  
Fertigte für das Museum zum Reparatur- und Ausstellungszweck, Wanduhren, Tischuhren, Taschenuhren, Dauernz-

horwährend, am Hand.

## August Fuchs

Amstel 10, Neu-Hamburg.  
Tischuhren, Stubenuhren, Goldwaren, &c.

Eine Menge sind von ver-

wendung eingetragen, sind, werden zu lange eingerichtet,

bis sie abbezahlt werden und benannt angeordnet.

Alle Briefe müssen postfrei eingeliefert werden, ausser von unseren Agenten.

Abonnement für den billigsten Preis repariert.

Berlin, 2. März 1855.

## Friedrich Werner,

Uhrenmacher, Künstler, Bild-

Kunst, &c. Alte Art von Schmidart wird bevorzugt.

Henry Matzelow,

Brot und Butterbäcker,

Hamburg.

## Friedrich Taube, Schuhmacher,

Hamburg.

Nr. Auf seine Arbeit aller Art wird besondere Aufmerksamkeit verwendet.

## Friedrich Wagner,

Schneider und Kleiderhändler,

Alte Art von Kleidern ist besonders vorteilhaft.

Joseph Ritter,

Eisengießer und Blechschmied.

Hamburg.

Seine vorzügliche Art von Eisengusswaren und Blechschmieden, zu den billigen Preisen.

Carl Vogelkorn wird auf den Druck von Municipal-Verbindungen in Pamphletform verwiesen.

Adress-Karten.

## Dr. Stiebel Meyer,

deutscher Arzt, Wundarzt und Ge-

burtshelfer.

Offizier: "Wilmot Hotel."

Residenz: bei Dr. Nikolaus Bartho-

lomäus.

36

## Doktor Begler,

deutscher Arzt, Wundarzt und Geburthelfer.

Arzt, Wundarzt und Geburthelfer

in Dietrich Orth's Hause, Yonge Street,

Berlin.

## Dr. M. Byers.

Arzt und Wundarzt,

hat sich in dem Städtchen Hayville niedergelassen.

Wohnung in No. 10, "Wilmot Hotel."

Hayville, 4. Aug. 1855.

## Dr. F. W. Pritchard,

in der medizinischen Schule in Toronto ausgebil-

det, kann konsultiert werden in

Seyler's Hamburg Hotel.

## Maurice Mc. O'Connor,

Schlosser, Zinngießer und Silberplater,

Händler mit Eisenwaren, &c.

Erhält Rath in seiner Office zu

Hayville, Wilmot.

## Dr. Orton und Sohn

früher in Guelph, jetzt in

New Hope.

## D. S. Bowby, M. D.

Arzt, Wundarzt und Geburthelfer.

Offizier: Oberstl. Dr. Sparrow's & Company.

(Geb. Dr. S. S. S. Officer.)

Berlin.

## Herr C. A. Durand,

Rechtsgelehrter, Anwalt und Urteilsschreiber

Offizier: Nachste Thür. von "Laten's Arms

Hotel," Königstrasse, Berlin.

## Wilmot Hotel

von Carl Germann,

Hamburg.

## John Ernest

in Petersburg.

ist bevollmächtigter Deutscher Calouste-Gambetta (Marriage License) zu erhalten.

## Albion Hotel,

von David Klein.

Deutsches Gasthaus der Dampfschiffahrt

gegenüber, nahe dem Eisenbahn-Depot

und der Stage-Office in

Toronto.

## Hamburg Hotel,

von Theobald Seyler.

Hamburg.

## River Hotel!

von John A. Ernst.

Bayfield, Huron Co., C. W.

Da dieses bedeutende und bewegte Hotel in Bay-

field und der Umgebung so eben neu eingerichtet und in hoher Qualität verkehrt werden, so werden Reisende

aus Amerika Güter für Kaufmännische Zwecke, finden

und kaufen, was sie benötigen.

Bayfield, 18. Mai, 1854.

## Otto Kloß,

Importeur von deutschen und französischen Weinen, Likören u. s. w.

Preston, C. W.

## Berlin Hotel,

von William Jahr.

Berlin, den 9. August 1855.

U. Springer.

## Horace Vernet und der Jäger von Vincennes.

Unter der Regierung Louis Philippe's war ein solcher Jäger von Vincennes nach Versailles commandirt, um dort den jungen Mann aufzumachen mit einem scharfen Blicke und der edlen deutscher Charakter.

Horace Vernet wurde sehr geschätzt.

Jean, dann er war's, stand einen Augenblick verlegen da und schaute mit mädelndem Grinschen das Auge nieder, als des Malers ausdrucksvoller Blick auf ihm ruhte.

Was sollte mein armes, liebes Mädel sein?

## Ausland.

### Ankunft des Dampfers Ariel.

Am 1. Sept. 15. Sept.

Der Dampfer Ariel, der Samstag den 1. September von Havanna aus obwur, lief gestern Nachmittag mit 202 Passagieren im hiesigen Hafen ein.

Die neunen telegraphischen Depeschen aus Marseille vom 1. September melden die Ankunft des Dampfers Thabor, der nachrichten aus Konstantinopel bis zum 23. und aus der Krim bis zum 21. August brachte. Auf dem Kriegsschiffslage war sein wichtiges Ereignis verzeichnet.

Der "Invalide" aus dem Bericht des Gen. Gorchakov über die Schlacht von der Tschernaja. Dieser Bericht ist der General der Verbündeten, schreibt die Niederlage der Russen dem großen Unglück ihres rechten Angreifkolonnes und der Überlegenheit des Feindes zu, und meidet, das Gen. Read und Generalmajor Reinhard von der Seite ihrer Truppen seien. Der Bericht der Russen an Todten und Verletzen wird darin als sehr groß bezeichnet, zu, und speziell angegeben.

Aus den neueren Auszügen über die Operationen der Russen in Asien geht hervor,

dass Gen. Muratoff einen großen Fehler beging, indem er seine Truppen stellte, um Karawane zu gleicher Zeit zu verteidigen.

Die Türken benützten diesen Fehler, machten einen Angriff aus Kas, trieben Muratoffs

Truppen zurück und nötigten darum

auch den Russen, sich zurückzuziehen.

In Sveaborg sind die Russen eifrig mit

der Ausbeutung der beschädigten russischen

schiffswracks.

Polen ist fast ganz von regulären

Truppen entlost und die Regierung

schreitet bereits zum Verlust der Lebensmittel,

wie sie für früher daschst stationirten Truppen ausgebüsst wurden.

Zu London wurde in einer Versammlung

unter den Vorägen des Lordmayors beschlossen,

den Monat August ein Befreiung

aus Frankreich geben, sofern während

des Krieges und Vorräte von Lebensmit-

teln nach der Krim ab.

Gaibaldi's Aufnahme in die britische

Glotte (sie ist mit dem Range eines Capitaines

eingerichtet) hat in ganz Sardinien den größ-

ten Beifall gefunden.

### Deutschland.

Preußen. Der König hat die Frist für die Rückgabe des Kurfürstentums Brandenburg, welche am 10. Sept. d. J. ablaufen sollte, bis zum September 1856 ausgedehnt.

Die "Times" warnt alle Engländer nach

Berlin zu gehen, ohne sich, nachdem die Po-

scherei dort vorbei ist, auf Ankunftsgegeli-

digkeiten und Zollstangen gefasst zu machen.

Dann müssen sie Legitima-

tionen eingereicht werden; die der Geburt,

der Taufe, der Impfung, der Konfirmation,

der Copulation, der Heimath und des guten

Vertrages. Außerdem muss man monatlich

vor der Polizei erscheinen und alle erkenntli-

chen Fragen beantworten, nur was hätte

nicht eher Nutzen, als die acht Legitimation

der Todtenbücher einzufordern würde.

Wien, 20. August. Die bisherigen Ge-

schäftswelt ist auf die ergänzende Muster

von einer unumstößlichen Festschrift in die

Zeit geführt worden, welche in Döbling

veröffentlicht ist. Der Spaz. ist gut und ich

will Ihnen denselben mitteilen. Es stellt

sich bei mir ein besiges Ereignis ein, welches gar kein Ende nehmen will. Das

Mutterkreisliche bei der Sache war, dass sie,

wie sie behauptete, fortwährend schwere Kas-

ser vor sich gab. Der Doctor Wagner wurde zu Rath gezogen, unterhielt den Aus-

wurf, und richtig, er wimmerte von Käfern.

Auf die Nachfrage des Arztes erklärte sie:

Vor einigen Wochen sei sie während

der Nacht durchgewandert und sie habe, ohne

ein Licht anzusehen, aus einem Einer

Wasser getrunken. Seitdem sei sie unwohl

und es habe sich wunderlich in ihrem Leib

gesetzt. Sie ist schon damals der Meinung

gewesen, dass sie einen Krebs verschluckt und dieser Krebs rasch vermecht habe. Jetzt

sehe man leider klar, dass sie sich bierin nicht

gezogen. Das Mädel schien so einfach und

offenherzig, so jeder Verstellung unfähig,

dass der Arzt ihr Auge vorüber glaubte und

entzückt war, ein wissenschaftliches Curiosum

anzutreffen. Eine Arznei nach der anderen wurde angewendet, aber die Symptome wan-

nen ließen, das Ereignis blieb nicht aus und die Käfer wurden immer zahlreicher. Es

wurden noch verschiedene andere Arznei zu Rath gezeigt, welche sich der Armen mit

dem größten Eifer annehmen. Zuletzt musste

ein großes Pferd Pulver, dies Schred-

ter Antiketewell, verschlucken, was aber eben-

so wenig half. Doctor Wagner hielt es für

seine Pflicht, die rätselhafte Erkrankung in

den hiesigen Blättern bekannt zu machen.

Den hier macht sie die Runde durch die ganze

Monarchie und auch außerhalb darüber,

und es finden in den medizinischen Zeitschriften gehörige Ausführungen über das interessante Ereignis statt, dass ein Inselsel im menschlichen Körper nicht nur das Leben fristet, sondern sich sogar bis ins Innere vermehren kann. Endlich aber kam man durch Aufschau-

ten, dass die frugale Kaiserin in der Nähe des Hauses millionenlang vorhanden ist und sich dieselbe deshalb in jeder beliebigen Quantität ohne Mühe verkaufen könnte.

Nun wurde ein misstrauischer, vorsichtiger

Patienten schaft auf und kam zu der Über-

zeugung, dass das Ganze eine Fiktion sei.

Das Ereignis war allerdings nicht erkannt,

hatte aber einen Grund, der nur bei verber-

neten Krautkennern verdeckt war.

Frankreich.

Außen dem Besuch und der Abreise der

Königin Victoria ist nichts von Bedeutung,

vergefallen. — Das hat Bonaparte einen Brief an den General Prüssler geschrieben, worin er demselben zu dem Siege an der Tschernaja gratuliert und unter anderem folgendes sagt:

"Sagen Sie jenen tapfern Soldaten, welche seit länger als einem Jahr unerhörte Drangolate bestanden haben, dass das Ende ihrer Prüfungen nicht ferne ist. Schaffopol wird, wie ich hoffe, bald unter Ihren Streitkräften stehen; aber wenn sehr viele Freiwillige verzögert werden sollte, so möch ich aus zuverlässiger Quelle, dass die russische Armee nicht abnormal den Kampf in der Krim während des Winters aushalten kann."

Die Könige von Sachsen, Württemberg und Baden werden nächstens beim Kaiser zu Besuch erwarten.

Die Emte ist in Frankreich durchweg

gut und in Algerien ausgezeichnet angegangen.

Es verlässt in Paris, doch demnächst in Spanien wichtige Ereignisse (Abreise der Königin etc.) zu erwarten sein.

Dänemark wünscht die Unterstützung der Westmächte gegen die Ver. Staaten.

Es ist die Verbindung der Ver. Staaten

mit dem Rest der Welt.

Aus den neueren Auszügen über die Oper-

ationen der Russen in Asien geht hervor,

dass Gen. Muratoff einen großen Fehler be-

ging, indem er seine Truppen stellte, um Kar-

awane zu gleicher Zeit zu verteidigen.

Die Türken benützten diesen Fehler, machten

einen Angriff aus Kas, trieben Muratoffs

Truppen zurück und nötigten darum auch den Russen, sich zurückzuziehen.

In Sveaborg sind die Russen eifrig mit

der Ausbeutung der beschädigten russischen

schiffswracks.

Polen ist fast ganz von regulären

Truppen entlost und die Regierung

schreitet bereits zum Verlust der Lebensmittel,

wie sie für früher daschst stationirten Truppen ausgebüsst wurden.

Zu London wurde in einer Versammlung

unter den Vorägen des Lordmayors beschlossen,

den Monat August ein Befreiung

aus Frankreich geben, sofern während

des Krieges und Vorräte von Lebensmit-

teln nach der Krim ab.

Gaibaldi's Aufnahme in die britische

Glotte (sie ist mit dem Range eines Capitaines

eingerichtet) hat in ganz Sardinien den größ-

ten Beifall gefunden.

Aus den neueren Auszügen über die Oper-

ationen der Russen in Asien geht hervor,

dass Gen. Muratoff einen großen Fehler be-

ging, indem er seine Truppen stellte, um Kar-

awane zu gleicher Zeit zu verteidigen.

Die Türken benützten diesen Fehler, machten

einen Angriff aus Kas, trieben Muratoffs

Truppen zurück und nötigten darum auch den Russen, sich zurückzuziehen.

In Sveaborg sind die Russen eifrig mit

der Ausbeutung der beschädigten russischen

schiffswracks.

Polen ist fast ganz von regulären

Truppen entlost und die Regierung

schreitet bereits zum Verlust der Lebensmittel,

wie sie für früher daschst stationirten Truppen ausgebüsst wurden.

Zu London wurde in einer Versammlung

unter den Vorägen des Lordmayors beschlossen,

den Monat August ein Befreiung

aus Frankreich geben, sofern während

des Krieges und Vorräte von Lebensmit-

teln nach der Krim ab.

Gaibaldi's Aufnahme in die britische

Glotte (sie ist mit dem Range eines Capitaines

eingerichtet) hat in ganz Sardinien den größ-

ten Beifall gefunden.

Aus den neueren Auszügen über die Oper-

ationen der Russen in Asien geht hervor,

dass Gen. Muratoff einen großen Fehler be-

ging, indem er seine Truppen stellte, um Kar-

awane zu gleicher Zeit zu verteidigen.

Die Türken benützten diesen Fehler, machten

einen Angriff aus Kas, trieben Muratoffs

Truppen zurück und nötigten darum auch den Russen, sich zurückzuziehen.

In Sveaborg sind die Russen eifrig mit

der Ausbeutung der beschädigten russischen

schiffswracks.



